

pfarreiblatt

12/2025 1. bis 31. Dezember Pastoralraum Unteres Entlebuch



Lichteraktion im Advent

Ein Kerzenmeer der Solidarität

Seite 6/7

10.30 Festgottesdienst

09.00 Rosenkranz

Hasle

Gottesdienste

			Endebuch	10.30	Mitwirkung: Gemischter	
Dienstag, 2. Deze		Wort-Gottesfeier im AWH	Hasle Heiligkreuz		Chor Festgottesdienst Festmesse	
Hasle	09.00	Rosenkranz Messfeier	Romoos	09.00	Festmesse Mitwirkung: Kirchenchor	
O		5 Rosenkranz	Dienstag, 9. Dezember			
Mittwoch, 3. Dezember - Franz Xaver			Entlebuch	10.00	Messfeier zu Mariä Empfängnis im AWH	
Entlebuch		Rosenkranz für den Frieden Gebetszeit	Hasle	09.00	Rosenkranz	
		Messfeier	Heiligkreuz		Messfeier	
Heiligkreuz	19.30	Messfeier für die	Romoos	19.15	Rosenkranz	
		Verstorbenen mit stiller	Mittwoch, 10. De	zembe	er	
		Jahrzeit im Dezember	Entlebuch	06.30	Rorate-Gottesdienst -	
Donnerstag, 4. Do					mit anschliessendem Zmorge im Pfarreiheim	
Entlebuch Hasle		Rosenkranz im AWH Anbetung und		18.00	Rosenkranz für den Frieden	
Trasic	10.45	eucharistischer Segen –			Gebetszeit	
		mit Beichtgelegenheit	Heiligkreuz	19.30	Messfeier	
Th.		Messfeier	Donnerstag, 11. Dezember			
Romoos	08.00	Advents- und Gedenkfeier der Frauengemeinschaft	Entlebuch		Rosenkranz im AWH	
		Mitwirkung: Frauengemein-	Hasle	06.30	Rorate-Messe – mit anschliessendem	
		schaft			Zmorge	
Freitag, 5. Dezember			Freitag, 12. Deze	mber		
Heiligkreuz	09.00	Messfeier			Rorate-Gottesdienst	
Samstag, 6. Dezember - Nikolaus von Myra		Heiligkreuz	09.00	(1.–6. PS) Messfeier		
Doppleschwand	Doppleschwand 09.00 Festmesse zum Patrozinium:					
	17.00	St. Nikolaus Rosenkranz	Samstag, 13. Dez			
Entlebuch		Rosenkranz	Doppleschwand		Messfeier	
	09.30	Wort-Gottesfeier	Hasle		Messfeier – «Eine Million	
Heiligkreuz	19.30	Messfeier			Sterne»	
Sonntag, 7. Dezei	mber –	2. Adventssonntag	Heiligkreuz	10.20	Mitwirkung: Jubla Messfeier	
Entlebuch	10.00	Wort-Gottesfeier im AWH	Helligkteuz	13.30	Wiessielei	
Finsterwald		Messfeier	~		- 3. Adventssonntag	
Hasle	10.30	Messfeier Mitwirkung: Kirchenchor	Bramboden Entlebuch		Messfeier Messfeier	
		Bramboden	Endebuch		Wort-Gottesfeier im AWH	
	18.45	Chlausauszug			Besinnungs- und Bussfeier	
Heiligkreuz		Messfeier			für den ganzen Pastoralraum	
Romoos	10.30	Wort-Gottesfeier	Heiligkreuz	09.30	Messfeier	
Mandan O. Danie	Montag, 8. Dezember - Mariä Empfängnis		Dienstag, 16. Dez	rember	•	
			_			
Doppleschwand			Entlebuch	10.00	Wort-Gottesfeier im AWH	

Mitwirkung: Kirchenchor

Entlebuch

Heiligkreuz Romoos		Messfeier Rosenkranz			r - Heiliger Abend Familien-Gottesdienst zum Hl. Abend
Mittwoch, 17. De Entlebuch	18.00 18.50	Rosenkranz für den Frieden Gebetszeit Advents-Lichtermesse Mitwirkung: Frauengemein-	Entlebuch		(Wort-Gottesfeier) Mitwirkung: Schulkinder Familien-Gottesdienst zum Hl. Abend mit Krippenspiel (Wort-Gottesfeier)
Heiligkreuz	19.30	schaft Messfeier	Finsterwald	17.00	Familien-Gottesdienst zum Hl. Abend (Wort-Gottesfeier)
Donnerstag, 18. Entlebuch		ber Rorate-Gottesdienst Ebnet (16. PS), anschliessend Zmorge	Hasle	17.00	Familien-Gottesdienst zum Hl. Abend (Messfeier) Mitwirkung: Weihnachtsgeschichte mit Ministranten
Hasle		in Ebnet Rosenkranz im AWH Anbetung und eucharisti- scher Segen	Romoos	14.00	Familien-Gottesdienst zum Hl. Abend (Wort-Gottesfeier)
	19.30	Wort-Gottesfeier			e r - Heilige Nacht Festmesse zur Hl. Nacht
Freitag, 19. Deze Heiligkreuz		Messfeier	Entlebuch	23.00	Mitwirkung: Kirchenchor Festgottesdienst zur Hl. Nacht
Samstag, 20. Dez Doppleschwand			Heiligkreuz	22.00	Mitwirkung: Gemischter Chor/Orchesterverein Festmesse zur Hl. Nacht
Entlebuch	18.30	Wort-Gottesfeier Mitwirkung: Entlebucher	Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachten		
Heiligkreuz Romoos	14.00	Sänger Messfeier Weihnachtsjodlerkonzert Mitwirkung: Jodlerklub Romoos	Bramboden Entlebuch Finsterwald	10.00	Festgottesdienst Mitwirkung: Kirchenchor Festgottesdienst im AWH Festmesse Mitwirkung: Musikgesell- schaft Finsterwald
	19.45	Weihnachtsjodlerkonzert Mitwirkung: Jodlerklub Romoos	Heiligkreuz Romoos		Festmesse Festmesse Mitwirkung: Kirchenchor
	10.30	- 4. Adventssonntag Wort-Gottesfeier Wort-Gottesfeier im AWH	Freitag, 26. Deze Hasle		Stephanus Festmesse zum Patrozinium: St. Stephanus
Hasle Heiligkreuz		Wort-Gottesfeier Messfeier	Heiligkreuz	09.30	Festmesse
	Dienstag, 23. Dezember		Samstag, 27. Deze Doppleschwand	17.00	Johannes, Apostel/Evangelist Rosenkranz Wort-Gottesfeier
Heiligkreuz	07.30	Messfeier	Heiligkreuz		Messfeier
Romoos	19.15	Rosenkranz	Sonntag, 28. Dez Entlebuch Finsterwald Heiligkreuz	10.00 09.00	- Heilige Familie Wort-Gottesfeier im AWH Wort-Gottesfeier Messfeier

Romoos

10.30 Wort-Gottesfeier

Dienstag, 30. Dezember

Entlebuch 10.00 Messfeier im AWH

Hasle 09.00 Rosenkranz Heiligkreuz 07.30 Messfeier Romoos 19.15 Rosenkranz

Mittwoch, 31. Dezember

Entlebuch 18.00 Rosenkranz für den Frieden

18.50 Gebetszeit19.30 Messfeier

Hasle 17.00 Dankgottesdienst zum

Jahresschluss (Messfeier)

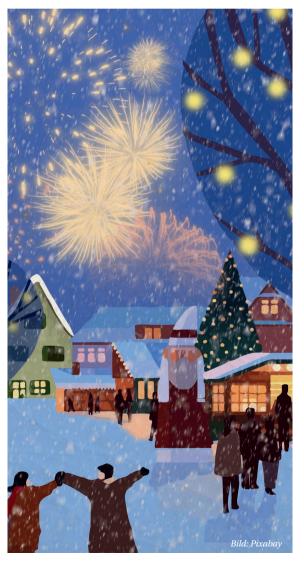
Heiligkreuz 19.30 Festmesse

Feiern für die Kinder

7. Dezember

09.00 Uhr, Hasle, Pfarrsäli 10.30 Uhr, Romoos, Pfarrsäli

Sämtliche Wort-Gottesfeiern sind mit Kommunion.



Im Advent auf Weihnachten zu

Liebe Pastoralraum-Angehörige

«Wir wünschen eine liebevolle Weihnachtszeit» habe ich neulich in einem Geschäft gelesen und gedacht, da hat sich jemand etwas überlegt und gleichzeitig eine tief in uns liegende Sehnsucht aufgegriffen.

Eines meiner Lieblings-Weihnachtslieder ist «Das isch de Schtärn vo Bethlehem» (Zäller Wiehnacht, 1961).

Die wichtigsten Gedanken daraus lauten:

«Das isch de Schtärn vo Bethlehem. Mached eu uuf und folged däm! ... Zum Heiland füehrt de Schtärn eus hii, drum folged alli, gross und chlii! Er liit im Chrippli arm und bloss, ...»

Berührt hat mich die Geschichte einer erwachsenen Person, die erzählte: «Ich fand als Kind, das Christkind sei extrem parteiisch und ungerecht. Meine reiche Freundin, die schon so viele schöne Spielsachen hatte, bekam vom Christkind eine wunderschöne Puppenstube. Während ich, die ich aus armem Haus stamme, ein Paar Socken und ein Buch bekam.

Wäre das Christkind gerecht, so fand ich damals, dann hätte ich die schöne Puppenstube und meine reiche Freundin die Socken und das Buch bekommen ...»

> Mit adventlichen Grüssen Elisabeth Zürcher Heil, Gemeinde- und Pastoralraumleiterin Pastoralraum Unteres Entlebuch



Pastoralraum Unteres Entlebuch

Infolge Pensionierung unserer langjährigen Katechetin suchen wir per 1. August 2026 im **Pastoralraum Unteres Entlebuch** in den Pfarreien Doppleschwand, Entlebuch und Romoos eine/einen

Katechetin/Katecheten ca. 50%

(Aufgrund der verschiedenen Orte, kann die Stelle auch auf zwei Personen aufgeteilt werden)

Ihre Aufgaben

- Erteilen von Religionsunterricht Zyklus1 und 2 nach LeRUKa
- · Vorbereitung auf die Erstkommunion
- · Vorbereitung auf den Versöhnungsweg
- · Vorbereitung auf die Firmung
- Mithilfe bei Schulgottesdiensten und ein angemessenes Engagement in unserem Pastoralraum

Wir wünschen uns

- Ausbildung Katechet/in for Modula, Religionsdiplom oder die Bereitschaft die Ausbildung zu absolvieren
- Verwurzelung im Glauben und positive Beziehung zur Röm.-kath. Kirche
- Den Willen und die Fähigkeit, nach dem neuen Lehrplan LeRUKa zu unterrichten
- Spirituelle und soziale Kompetenzen im Umgang mit Kindern
- Freude, den christlichen Glauben mit den Kindern zusammen zu entdecken und zu leben
- Teamfähigkeit und Flexibilität in der Zusammenarbeit mit dem Katechese- und Seelsorgeteam, mit Lehrpersonen und Eltern

Wir bieten Ihnen

- Unterstützung durch das Katechese- und Seelsorgeteam
- Beteiligen uns an den Ausbildungskosten, wenn Sie ein/e Quereinsteiger/in sind
- · Weiterbildungsmöglichkeiten
- bewährte Vernetzung von Religionsunterricht mit Schulen und Pfarreien
- · Arbeitsplatz im Pfarrhaus mit zeitgemässer Infrastruktur
- Raum für eigene Ideen und persönliches Engagement
- Anstellung nach den Vorgaben des Pastoralraumes Unteres Entlebuch und der Röm.-kath. Landeskirche Luzern

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Annelies Baumeler, Leiterin Katechese

Tel.: 079 247 05 38

Mail: annelies.baumeler@pastoralraum-ue.ch

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Armin Duss, Romooserstr. 2, 6112 Doppleschwand

Mail: armin.duss@pastoralraum-ue.ch



Die Caritas-Praktikanten Julian Sager (links) und Ueli Frei versehen die Windlicht-Gläser mit neuen Kerzen, der Zivildienstleistende Dominic Hitz (rechts) bringt die gerüsteten Paletten für das kommende Jahr ins Lager.

Bilder: Roberto Conciatori, 14. Januar 2025

«Eine Million Sterne»

Lichterglanz für Menschen in Armut

Das Licht von Weihnachten strahlt nicht für alle Menschen gleich hell. Darauf weist Mitte Dezember die Aktion «Eine Million Sterne» hin. Bei der Caritas Zentralschweiz laufen viele Fäden dafür zusammen.

Wenn dieses Jahr am 13. Dezember nach dem Eindunkeln das Kerzenmeer wieder an rund 100 Orten in der Schweiz leuchtet, meist vor Kirchen. hat die Arbeit dafür im Caritas-Haus in Littau schon im Januar begonnen: Die Windlichter vom letzten Mal reinigen, mit neuen Kerzen bestücken, die Schachteln einlagern, Gläser und Kerzen nachbestellen, alles lieferbereit machen. Im September dann schreibt Caritas die örtlichen Partnerinnen und Partner wieder an, stellt die Bestellungen zusammen und liefert aus. 30000 bis 40000 Kerzen sind es allemal.

«Eine Million Sterne» sei «ein umfangreiches Projekt», sagt Rainer Bossard,

Am 13. Dezember leuchtets

«Eine Million Sterne» ist eine Aktion des internationalen Caritas-Netzwerks jeweils im Advent. Caritas will damit ein Zeichen der Verbundenheit mit Menschen setzen, die von Armut betroffen sind. Örtliche Veranstaltende, oft Pfarreien, verwandeln bei der Aktion öffentliche Plätze in strahlende Lichtermeere. Damit ist eine Spendenaktion verbunden.

Haupttag von «Eine Million Sterne» ist dieses Jahr der Samstag, 13. Dezember. Die Aktion gibt es seit 1991, in der Schweiz seit 20 Jahren.

Alle Orte und Daten: einemillionsterne.ch

der bei Caritas Zentralschweiz für die Aktion zuständig ist. In die organisatorische Verantwortung nimmt er jeweils Praktikant:innen, Attestlernende und Zivildienstler. Seine Erfolgsrechnung: Etwa 120 Stunden Aufwand allein in der Logistik und «super Learnings» für die Beteiligten.

Reto Stalder nickt. Er spricht von einer «logistischen Grosstat», meint damit aber nicht nur die Vorbereitung von «Eine Million Sterne», sondern auch den Anlass selbst. Stalder, Leiter des Caritas-Brockis in Emmenbrücke, hilft seit 2022 vor der Hofkirche in Luzern mit. Diesen Standort bespielt Caritas Zentralschweiz selbst. Die Hunderten von Kerzen erst in schnurgerader Linie und regelmässigen Abständen aufzustellen und schliesslich anzuzünden, sei je nach Wetter «sehr herausfordernd», sagt Stalder.

Das Konsumfieber senken

Für ihn ist «Eine Million Sterne» inzwischen ein Fixpunkt im Advent. «Das Kerzenmeer senkt die Temperatur der fiebrigen Vorweihnachtszeit», findet er. Mitten im Dezember rücke die Aktion ins Zentrum, was Weih-

nachten bedeute: «Es geht um die Würde aller Menschen.» Bei «Eine Million Sterne» erlebe er das auf sinnliche Weise, sagt Stalder: «Es steht nicht der Konsum im Zentrum, sondern Mitgefühl und Solidarität.»

Solidarische Zentralschweiz

Christine Gerstner hakt hier ein. Sie leitet den Bereich Kommunikation im Caritas-Netzwerk Schweiz und ist national für «Eine Million Sterne» verantwortlich. Wichtiger als Spenden zu sammeln sei, auf das Thema Armut aufmerksam zu machen. In der Zentralschweiz kommen jeweils um die 30 000 Franken zusammen; gesamtschweizerisch ist der Aufwand laut Gerstner höher als das Spendenergebnis.

«Armut ist auch bei uns Realität, für die meisten Menschen bleibt sie jedoch unsichtbar», betont sie aber. Und ist froh um die Sensibilisierung über «Eine Million Sterne», die in der Zentralschweiz besonders gut sei. Caritas Zentralschweiz betreut hier alle rmut ist auch bei uns Realität, für die meisten Menschen bleibt sie aber unsichtbar.

Christine Gerstner, Caritas-Netzwerk

sechs Kantone und damit gegen 30 der etwa 100 Veranstaltenden gesamtschweizerisch. Dies sei ein Ausdruck der katholischen Verwurzelung der Zentralschweiz. «Eine Million Sterne» werde hier seit dem Beginn mit eigenen Anlässen unterstützt. Gesamtschweizerisch ist die Beteiligung an der Aktion gemäss Gerstner konstant.

Sich verzaubern lassen

Ungeachtet der Ziele von Caritas ist «Eine Million Sterne» eine Aktion, die viele Menschen im Herzen erreicht. «Das Kerzenmeer lässt niemanden kalt», sagt Reto Stalder. Kinder, Erwachsene, ältere Menschen, sie alle sind berührt.» Er erzählt von einem

etwa 50-jährigen Mann, der zufällig vorbeigekommen sei und gesagt habe, er habe ein finanziell gutes Jahr gehabt. Die Aktion mache ihn nachdenklich. «Es war ihm deshalb ein Anliegen, selbst eine Kerze zwischen die anderen zu stellen und für Armutbetroffene in der Region zu spenden.» Christine Gerstner hat solche Erfahrungen auch schon gemacht. «Eine Million Sterne» ziehe überhaupt «alles» an: Tourist:innen, welche die Lichter fotografierten, die jährlich Wiederkehrenden, die sich von der Stimmung verzaubern liessen und bei einem Glas Punsch verweilten und aber auch «jene Unbelehrbaren», sagt Gerstner, «die der Caritas erklären möchten, dass es in der reichen Schweiz keine Armut gibt».

Umso mehr freut sie sich über jene, die wissen wollen, was Caritas für Armutsbetroffene mache. Weil Wissen das Bewusstsein schärfe und eine Voraussetzung für Solidarität sei: «Diese wirkt hoffentlich auch, nachdem die Kerzen erloschen sind.»



Opfer Dezember

Bramboden

14. Pfarrkirche

Doppleschwand

- 6. Für unsere Pfarrkirche
- 13. Schweizer Berghilfe
- 21. Winterhilfe Schweiz
- 27. Jungwacht Blauring Schweiz

Entlebuch-Finsterwald

- 6./7. Jugendkollekte
 - Insieme Luzern für Menschen mit geistiger Behinderung
 - 20. PluSport Behindertensport Schweiz
 - 28. Haus der Gastfreundschaft, Schüpfheim

Hasle

- 7. Jugendkollekte
- 13. NOMA-HILFE Schweiz
- 21. Stiftung Schweizer Tafel
- 26. Pfarrkirche
- 31. Pfarrei

Heiligkreuz

- 7. Jugendkollekte
- 13./14. Wallfahrtskirche
- 20./21. Verein kirchliche Gassenarbeit Luzern
 - 26. Kinderhilfe Bethlehem

Romoos

7. Jugendkollekte

in kleines Licht anzünden ist nicht viel, aber wenn es alle tun, wird es heller.

Gemeinsame Opfer im Pastoralraum und Heiligkreuz

Am **8. Dezember** nehmen wir das kantonale Opfer für die Sanierung des Pfarrhauses in Geiss auf.

Am **24. und 25. Dezember** wird traditionsgemäss das Opfer für die Kinderhilfe Bethlehem aufgenommen, das zugunsten des Kinderspitals in Bethlehem verwendet wird.

Pastoralraum

Besinnungs- und Bussfeier

Im Advent, als Vorbereitungszeit auf Weihnachten, sind Sie eingeladen, sich eine besondere Zeit der Besinnung auf das eigene Leben und der neuen Zuwendung zum menschlichen und barmherzigen Gott zu nehmen.

Wir laden Sie darum zur Besinnungs- und Bussfeier für den ganzen Pastoralraum ein.

Am Sonntag, 14. Dezember, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Entlebuch.

Das Friedenslicht wird in allen Pfarrkirchen des Pastoralraums brennen.

Gebetsanliegen im Dezember

Gebetsanliegen des Papstes (1.) und der Schweizer Bischöfe (2.) im 2025

1. Für Christen in Konfliktgebieten Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.



Die Kirche Finsterwald erstrahlt im weihnachtlichen Glanz.

Bild: Renate Röösli-Hofstetter

2. Einsamkeit belastet Menschen unterschiedlichster Lebenssituationen und Altersstufen. Lasst uns gemeinsam beten für alle, die darunter leiden. Schenke ihnen deine Nähe. Sende Menschen zu ihnen, die ihnen mit Wärme und Verständnis begegnen und die grosszügige Gemeinschaft schenken.

Trauer-Café

Gemeinsam gedenken, erzählen oder einfach wertungsfrei zuhören – all dies trägt dich durch die «Gezeiten» der Trauer.

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 9. Dezember,** von 19.00 bis 21.00 Uhr im Entlebucherhaus am Kapuzinerweg 5 in Schüpfheim statt.

www.pastoralraum-ue.ch Doppleschwand 9

Doppleschwand

Todesfall

Bruno Studer, Brunnhalde 1 18.7.1958–15.10.2025

Herr, gib ihm Deinen ewigen Frieden und lasse ihn teilhaben an Deinem Reich

Opfer im Oktober

5 Pfarrkirche

٥.	Tarrancia	310.30
19.	Missio, Freiburg	95.55
25.	Geistliche Begleitung	
	der zukünftigen	
	Seelsorger/innen	25.80

219 50

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

St. Nikolaus

Das Kirchenpatronfest feiern wir mit einer Festmesse am **Samstag, 6. Dezember,** um 9.00 Uhr.

Mariä Empfängnis

Dieses Hochfest feiern wir am **Montag, 8. Dezember,** um 10.30 Uhr mit einer Festmesse unter Mitgestaltung vom Kirchenchor.

Rorate-Messe und Zmorge

Die diesjährige Rorate-Messe findet am Freitag, 12. Dezember, um 6.30 Uhr statt. Anschliessend dürfen wir uns wieder mit einem feinen Frühstück stärken, organisiert von der Bildungskommission.

Adventskonzert Entlebucher Brass Ensemble

Das Entlebucher Brass Ensemble wird am **Samstag, 20. Dezember,** um

19 Uhr ihr diesjähriges Weihnachtskonzert in unserer Pfarrkirche aufführen. Es sind alle herzlich eingeladen.

Familienfeier mit Kindersegnung/Weihnachten

Die Familienfeier zum Weihnachtsfest ist am **Mittwoch, 24. Dezember,** um 15.00 Uhr mit Diakon Fritz Renggli und Mitwirkung von Kindern.

Anschliessend wird eine Kleinformation der Musikgesellschaft im Freien aufspielen und alle auf Weihnachten einstimmen.



Zum Mitternachtsgottesdienst um 22.30 Uhr sind alle herzlich eingeladen. Der Kirchenchor wird die Messe gesanglich mitgestalten.

Frauenverein

Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr findet die Weihnachtsfeier wiederum gemeinsam mit der Musikgesellschaft Doppleschwand im Freien statt.

Treffpunkt: **Montag, 15. Dezember,** ab 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr auf dem Schulhausplatz.

Wir stossen gemeinsam an, wärmen uns am Feuer und geniessen die weihnachtlichen Klänge der Musikgesellschaft bei Punsch, Glühwein und Kuchen

Seniorenteam

Advents- und Weihnachtsfeier

Zur gemeinsamen Feier treffen wir uns am **Donnerstag, 4. Dezember,** um 11.30 Uhr im Landgasthaus Linde. Nähere Angaben werden im Entlebucher Anzeiger publiziert.

Ministrantenaufnahme und Verabschiedung

Im Sonntagsgottesdienst vom 19. Oktober konnte Arogya Salibindla Florian Schärli als neuen Ministranten willkommen heissen.

Anschliessend wurde er mit dem Ministrantenkleid und dem dazugehörigen Kreuz eingekleidet. Somit ist er nun offiziell im Kreis der Ministrantenschar aufgenommen.

Leider verlassen uns folgende drei Ministranten: Ella Hofstetter, Jonas Waser und Julian Unternährer.

Als Andenken durften sie das Kreuz, mit dem sie in den vergangenen Jahren ihren Dienst ausgeführt hatten, und eine Urkunde entgegennehmen.



Der neue Ministrant Florian Schärli mit Priester Arogya Salibindla.



Adventsfenster

Die Adventsfenster bitte bis und mit 6. Januar 2026 jeweils von 16.30 Uhr bis 24.00 Uhr beleuchten.

- 1. Familie Stadelmann-Felder, Feld 1
- 2. Familie Studer-Müller, Dorfmatte 24
- 3. Familie Portmann-Bucher, Schwand 1
- 4. Familie Odermatt-Lingg, Hinderchile 5
- 5. Familie Felder Brigitta, Entlebucherstr. 4
- 6. Familie Schärli-Gassmann, Hinderchile 20
- 7. Familie Vogel-Aeschbach, Entlebucherstr. 5
- 8. Familie Röösli-Lustenberger, Hinderchile 4
- 9. Familie Duss-Bucher, Gutenmoos 1
- 10. Familie Aregger-Schumacher, Stocketli 17
- 11. Familie Koch-Bühler, Stocketli 10
- 12. Familie Müller-Duss, Stocketli 16
- 13. Familie Felder-Bucher, Hinderchile 7
- 14. Familie Zemp-Jenni, Stocketli 11
- 15. Familie Haas-Distel, Dorfmatte 20A
- 16. Familie Truttmann Bieri, Sonnmatt 3
- 17. Familie Stalder-Hofstetter, Stocketli 14
- 18. Familie Lingg-Bieri, Dorfmatte 5
- 19. Familie Roos Emmenegger, Unterschmittli
- 20. Familie Dahinden-Zemp, Hinderchile 18
- 21. Familie Duss Röösli, Brunnhalde 7
- 22. Familie Engel-Fallegger, Spittelmatte 12
- 23. Familie Studer-Müller, Stocketli 9
- 24. Sakristanenteam, Pfarrkirche

Ein herzliches Dankeschön an alle für euer Mitwirken.

Entlebuch-Finsterwald

Taufen

Mia Felder, Tochter des André Felder und der Lorena Felder-Kaufmann

Lynn-Meret Renggli, Tochter der Jasmine Renggli und der Salome Meret Renggli-Kriesi

Wir freuen uns mit den glücklichen Eltern über die Geburt ihrer Kinder und wünschen allen viel Sonnenschein auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Trauung

Felder Patrick und Felder-Wicki Melanie, Veeboden 14, Entlebuch

Wir wünschen dem Paar von Herzen Gottes Segen auf dem gemeinsamen Weg.

Todesfall

Rita Zemp-Zibung Am Brunnen, Ebnet 16.5.1947–15.10.2025

Herr, gib ihr Deinen ewigen Frieden und lasse sie teilhaben an Deinem Reich.



Opfer im Oktober

4./5. Migratio der Schweizer
Bischofskonferenz
Freiburg 94.11. Stiftung Pro Contenti 148.75
19. Ausgleichsfonds der
Weltkirche - Missio 167.30
25. Geistliche Begleitung
der zukünftigen
Seelsorger/innen 149.55
26. Älplerbruderschaft 199.05

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

Adventlicher Laternenweg

Auch in diesem Jahr wird der Laternenweg in Finsterwald zu einem adventlichen, besinnlichen Spaziergang einladen. Vom Start bei der Wisseneggstrasse (Gebäude des Pistenfahrzeugs) führen 40 Laternen der Strasse entlang über den Waldweg bis hin zur Bohrplatte.

Auf dem Weg gibt es Impulse und Gedanken, die zum Innehalten einladen.

Auf der Bohrplatte werden an einigen Abenden kleine Unterhaltungspunkte stattfinden.

Der Laternenweg ist öffentlich und die Kerzen werden vom 1. Adventssonntag bis zum Stephanstag leuchten. Am Abend ist es ratsam, auf dem Laternenweg eine Taschenlampe oder eine eigene Laterne mitzubringen.

Die Organisatorinnen freuen sich jetzt schon auf viele schöne Momente und Begegnungen. Lassen Sie sich vom Glanz der Lichter auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Der Kirchenrat Entlebuch spendet auch in diesem Jahr die Kerzen auf dem Laternenweg, mit dankbarer Unterstützung vom Loipenverein Finsterwald und der Korporationsgemeinde Entlebuch.

> Tanja Bieri-Baumeler Martina Roth Sandra Bucher-Huwiler

6. Dezember

19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Besuch vom Samichlaus mit Gefolge und kleiner Überraschung.

11. Dezember 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Der Pilzverein Region Entlebuch bringt uns die Welt der Pilze näher.

15. Dezember 19.15 Uhr bis 19.45 Uhr

Der Trachtenchor Entlebuch und die Trachtentanzgruppe Entlebuch/ Schüpfheim machen eine Darbietung.

An den Tagen mit Unterhaltung wird auf der Bohrplatte ein Punsch ausgeschenkt.



Adventseinstimmung

Sonntag, 30. November, 17.00 Uhr

Am 1. Adventssonntag laden die Pfarrei, das Seelsorgeteam und der Jugendtreff JET zur Adventseinstimmung ein. Gross und Klein treffen sich im Pfarrgarten/JET.

Wir stimmen uns mit einer Geschichte, Punsch und einer kleinen Überraschung auf die Adventszeit ein.

Wunschbaum in der Pfarrkirche

Haben wir nicht alle Wünsche, von denen wir hoffen, dass sie einmal in Erfüllung gehen mögen?

So steht auch dieses Jahr der Wunschbaum wieder in der Pfarrkirche St. Martin. Gross und Klein können ihre Wünsche, Hoffnungen und Gedanken auf die vorbereiteten Kärtchen schreiben, am Baum aufhängen lassen und hoffen, dass sie sich erfüllen werden.



Kirchenrat

Suchen Sie eine spannende Herausforderung? Wenn ja, melden Sie sich! Die Röm.-kath. Kirchgemeinde Entlebuch sucht per 1. Juni 2026 einen/eine

Kirchgemeindepräsidenten/in (ca. 12%-Pensum)

Die Kirchgemeinde Entlebuch ist mit 2`500 Katholiken die grösste Kirchgemeinde im Pastoralraum Unteres Entlebuch. Der Kirchenrat hat die strategische Führung der Kirchgemeinde inne und ist in einzelnen Ressorts organisiert. Er stellt die Finanzen sicher, stellt das Personal ein und unterhält die Liegenschaften und das Archiv. Weiter bereitet er die Kirchgemeindeversammlungen vor und sorgt für die Ausführung deren Beschlüsse. Zudem ist der Kirchenrat für die Kommunikation nach innen und aussen zuständig. Infolge des dualen Systems wird die seelsorgerische Verantwortung von der pastoralen Seite wahrgenommen.

Ihre Aufgaben

- Führung des Kirchenrates und der Kirchgemeinde
- Kommunikation und Vertretung der Kirchgemeinde nach aussen
- Zusammenarbeit mit Amtskollegen im Pastoralraum und in der Region
- Mitarbeit in Kommissionen

Ihr Profil

- Führungs- und Teamfähigkeit
- Loyalität, Verschwiegenheit und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an Personal- und Immobilienthematik
- Freude an der Mitgestaltung der Kirche/Pfarrei

Wir bieten

- Zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Infrastruktur
- Bewährte Zusammenarbeit im Pastoralraum
- Motiviertes Arbeitsklima

Auskünfte: Bei Fragen gibt Ihnen der bisherige Kirchgemeindepräsident der Kath. Kirchgemeinde Entlebuch gerne Auskunft, Tel: 041 480 22 43 (pius.hofstetter@pastoralraum-ue.ch).

Bemerkung: Es handelt sich um ein öffentliches Amt. Daher muss der Wahlvorschlag für die Neuwahl als Kirchgemeindepräsident und Kirchenrat der römisch-katholischen Kirchgemeinde Entlebuch für die Amtsperiode 2026-2030 von mindestens zehn stimmberechtigten Kirchenbürgerinnen und -bürgern unterzeichnet sein. Die entsprechenden Unterlagen sind bis spätestens 2. Febr. 2026, 12.00 Uhr, an den Kirchenrat Entlebuch, z. Hd. Kirchgemeindepräsident Pius Hofstetter-Vogel, Wilzigen 6, 6162 Entlebuch, zu richten.

Rorate

Mittwoch, 10. Dezember

Den Rorate-Gottesdienst feiern wir um 6.30 Uhr in der Pfarrkirche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Mitfeiernden zum Frühstück

sind alle Mitfeiernden zum Frühst ins Pfarreiheim eingeladen.

Donnerstag, 18. Dezember

Den Rorate-Gottesdienst für die 1.-6. PS feiern wir um 7.00 Uhr in Ebnet. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Zmorge für alle in Ebnet.

Friedenslicht

Sonntag, 14. Dezember

Auch in diesem Jahr holen die Ministranten das Friedenslicht in Luzern. Sie warten auf dem Europaplatz auf die Ankunft des Schiffes, welches das Friedenslicht nach Luzern bringt.

Die Ministranten bringen das Friedenslicht in die Besinnungs- und Bussfeier, sodass Sie im Anschluss an den Gottesdienst das Friedenslicht bereits nach Hause nehmen können.

CD-Aufnahmen «Weihnachts-musik aus Entlebuch»

Mitwirkende:

Gemischter Chor Entlebuch Orchesterverein Entlebuch Preis: 20.–

Erhältlich bei:

Pfarramt Entlebuch, Metzgerei Felder, Entlebuch oder m.mueller49@icloud.com

Gottesdienste an Heiligabend, in der Heiligen Nacht und Weihnachten

Entlebuch

Am 24. Dezember feiern wir um 16.30 Uhr den Familiengottesdienst. Um 23.00 Uhr wird der Festgottesdienst zur Heiligen Nacht gefeiert. Der Gemischte Chor Entlebuch und der Orchesterverein Entlebuch werden den Festgottesdienst traditionell musikalisch mitgestalten.



Finsterwald

Am 24. Dezember feiern wir um 17.00 Uhr den Familiengottesdienst in der Kirche.

Am 25. Dezember ist die Festmesse zu Weihnachten um 9.00 Uhr. Die Musikgesellschaft Finsterwald wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen

Ministranten-News

Bei strahlendem Wetter und musikalisch von den Entlebucher Sängern begleitet, durften wir am Sonntag, 21. September im Gottesdienst Benjamin Aeschlimann als neuen jungen Ministranten (Mini) aufnehmen. Wir

freuen uns sehr, dass er unsere Minischar verstärkt.

Wie das Leben so spielt, gehörte auch die Verabschiedung von Julia Röösli und Lisa Achermann sowie unseres langjährigen Oberministranten Ueli Achermann dazu.

Ich danke den drei Minis für ihren langjährigen, treuen Einsatz.

Am 24. Oktober hatten wir einen Minis-Abend mit all den Minis ab der Oberstufe.

An diesem Abend erkoren wir unsere neue Oberministranten-Co-Leitung: Veronika Balaj und Raphael Giger. Ich danke Veronika und Raphael herzlich für die Annahme dieser Aufgabe.

> Elisabeth Zürcher Heil, Gemeindeleiterin MTh



Die strahlenden Gesichter der Entlehucher Mini-Schar.

Frauengemeinschaft

14

Laternenweg Finsterwald

Die Frauengemeinschaft Entlebuch lädt zum gemeinsamen Spaziergang auf dem Laternenweg Finsterwald ein. Am **Dienstagabend, 9. Dezember,** spazieren wir auf dem romantisch geschmückten Laternenweg Finsterwald zur Bohrplatte.

Eine adventliche Stimmung kann unsere Herzen auf Weihnachten hin erwärmen.

Bei der Bohrplatte werden wir mit einem Punsch verwöhnt und hören eine besinnliche Geschichte. Zu diesem Adventsanlass sind alle herzlich eingeladen.

Wir treffen uns dazu um 19.30 Uhr beim Pfrundmatt Parkplatz und fahren gemeinsam mit Privatautos zum Parkplatz beim alten Schulhaus in Finsterwald. Dort ist der Treffpunkt um 19.45 Uhr.



Senioren-Jassen

Am **Montag, 15. Dezember,** findet das Senioren-Jassen statt. Es sind alle Senioren und Seniorinnen dazu eingeladen, von 13.30 bis 16.30 Uhr im Pfarreiheim daran teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Hasle

Trauung

Andrea Furrer und Silvan Beat Schmid

Wir wünschen dem Paar von Herzen Gottes Segen auf dem gemeinsamen Weg.

Todesfälle

Ursula Blum, WPZ Schüpfheim, früher Dorf 2 10.1.1937–6.10.2025

Willi Felder-Unternährer, Angst 1 3.9.1948–7.10.2025

Herr, gib ihnen Deinen ewigen Frieden und lasse sie teilhaben an Deinem Reich.

Opfer im Oktober

5.	Ausgleichstonds der	
	Weltkirche - Missio	88.30
12.	Pfarrkirche	208.80
18.	Ministranten	51.40
26.	Geistliche Begleitung	
	der zukünftigen	
	Seelsorger/innen	25.30

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

Adventskonzert Musikschule

Am Mittwoch, 3. Dezember, um 19.00 Uhr findet in der Pfarrkirche das Adventskonzert der Musikschule Hasle statt. Lassen Sie sich mit den schönen Klängen in den Advent einstimmen.

2. Adventssonntag

Der Kirchenchor Bramboden wird am **7. Dezember** um 10.30 Uhr die Messfeier mitgestalten.

Rorate-Messe und Zmorge

Am Donnerstag, 11. Dezember, findet um 6.30 Uhr in der Pfarrkirche die Rorate-Messe statt. Anschliessend wird von der Kirchgemeinde im Gemeindesaal das Rorate-Zmorge offeriert. Dazu sind alle ganz herzlich eingeladen. Die Helferinnen der Frauen Hasle freuen sich, die Messbesucherinnen und -besucher an diesem Morgen zu verwöhnen.

Familiengottesdienst

Am **24. Dezember um 17.00 Uhr** wird in der Pfarrkirche ein Familiengottesdienst für Gross und Klein stattfinden. Die Feier wird durch die Ministranten mitgestaltet und durch ein Bläserensemble musikalisch umrahmt.

www.pastoralraum-ue.ch Hasle 15

Projekt Sakralbauten und Wegzeichen Hasle

Auf Initiative von Ruedi Schmidiger besteht seit diesem Frühling in Hasle eine Arbeitsgruppe, welche auf dem Gemeindegebiet Hasle eine Bestandesaufnahme über christliche Wegzeichen mit Herkunft und deren Hintergrundgeschichten macht. Ziel ist es, alle diese Sakralbauten und Wegzeichen ausfindig zu machen und für die Nachwelt in einem Dokument schriftlich festzuhalten.

Seit dem 30. November ist zu diesem Projekt im Schaufenster von Isidor Wermelinger, Melktechnik, Oberdorf 2, Hasle, eine Informationstafel mit einer Legende der Standorte über die bereits erfassten Objekte ersichtlich.

Unterstützung aus der Bevölkerung

Wer kennt noch weitere Kreuze, Helgenstöckli, Wegzeichen, Gedenktafeln, Hof- und Hauskreuze etc. in Hasle? Für Hinweise aus der Bevölkerung ist die Arbeitsgruppe sehr dankbar. Alle möglichen Informationen zur Herkunft oder Standorte nimmt Ruedi Schmidiger, Tel. 079 230 28 15,



Wegzeichen beim Farbstutz.

Foto: sr



oder eines der unten aufgeführten Projektmitglieder dankbar entgegen.

Mitglieder der Projektgruppe:

Schmidiger Ruedi, von Rickenbach Sandra, Banz Martin, Bieri Erwin, Bieri Rony, Bucheli Roger, Graf Josef, Husistein Lui, Sarao Rinaldo, Schmid Urs, Theiler Bruno, Wicki Daniel

Patrozinium

Am St.-Stephans-Tag, 26. Dezember, 9.00 Uhr, wird zum Patrozinium die Festmesse gefeiert.

Der heilige Stephanus gilt als erster Märtyrer des Christentums und wird daher oft auch als Erzmärtyrer bezeichnet.

Chinderchile

«Die Engel verkünden die frohe Botschaft» ist das Thema im voreucharistischen Gottesdienst am **7. Dezember** um 9.00 Uhr im Pfarrsäli. Es sind alle Kinder herzlich willkommen.

Samichlaus

Chlausauszug

Sonntag, 7. Dezember, 18.45 Uhr Besammlung mit dem Samichlaus in der Kirche St. Stephanus und Chlausauszug – anschliessend Umzug durchs Dorf und Feier bei der Schulanlage.

Frauen Hasle

Adventsfeier SeniorInnen

Am Donnerstag, 11. Dezember, um 14.00 Uhr laden die Frauen Hasle die Seniorinnen und Senioren herzlich zur Adventsfeier im Gemeindesaal ein. Gemeinsam werden sie einen gemütlichen Nachmittag mit weihnachtlichen Darbietungen der 1. und 2. Primarklasse und einem feinen Nachtessen verbringen.

Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 20.- eingezogen.

Anmelden bis am Dienstag, 9. Dezember, bei Coni Bucher, 079 578 06 72.

Die Frauen Hasle freuen sich über viele Besucherinnen und Besucher.

Jubla

«Eine Million Sterne»

Die Aktion «Eine Million Sterne» findet am Samstag, 13. Dezember, in der Messfeier um 17.00 Uhr statt. Anschliessend bietet die Jubla Glühwein, Punsch und selbstgemachte Guetzli an.

Es sind alle herzlich willkommen.

Heiligkreuz

Opfer im Oktober

4./5. Missionsspende für die St.-Petrus-Claver-Solidarität, Zug 380.05 18./19. Ausgleichsfonds der

Weltkirche - Missio

315.25 25./26. Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/innen 212.15

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Romoos

Todesfall

Franz Emmenegger, Ober Chienis 2 11.4.1950-19.10.2025

Herr, gib ihnen Deinen ewigen Frieden und lasse ihn teilhahen an Deinem Reich.

Opfer im Oktober

5.	Kapellenvereinigung	
	Holzwegen	107.10
11.	SOS Bauernhof	77.70
19.	Ausgleichsfonds der	
	Weltkirche - Missio	240.45
26.	Geistliche Begleitung	
	der zukünftigen	

140.65

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Seelsorger/innen

Pfarrei

Pro Senectute

Dank für die Unterstützung.

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam» sammelten Freiwillige in

Bramboden

Opfer im Oktober

12. Pfarrkirche 125.-

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.



den vergangenen Wochen Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Romoos Fr. 2700.- zusammen.

Im Namen von Pro Senectute Luzern dankt Rita Koch-von Holzen, Ortsvertreterin von Romoos, allen Spenderinnen und Spendern.

Kirchenchor

Am Montag, 8. Dezember, an Mariä Empfängnis, wird der Kirchenchor die Festmesse, welche um 9.00 Uhr beginnt, musikalisch mitgestalten. Ebenso umrahmt der Kirchenchor mit festlichen Liedern die Festmesse an Weihnachten, 25. Dezember, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Einladung zur Rorate-Feier – mit der kleinen Weihnachtseule

Pssst ... habt ihr schon von der kleinen Eule gehört?

Sie lebt ganz oben im grossen Weihnachtsbaum und wartet mit leuchtenden Augen auf das Licht von Weihnachten.

In der stillen Dunkelheit macht sie sich auf den Weg - so wie wir bei der Rorate-Feier.

Pfarrei

Kirchenchor

Der Kirchenchor wird an Weihnachten, 25. Dezember, um 10.30 Uhr den Festgottesdienst mit festlichen Liedern musikalisch umrahmen.

Darum laden wir euch ganz herzlich

Kommt, damit wir - wie die kleine Weihnachtseule - gemeinsam das erste Licht sehen und spüren können, wie warm Hoffnung und Freundschaft leuchten.

Lasst uns zusammen singen, staunen und den Weg zum Weihnachtslicht beginnen.

Die kleine Eule wartet schon auf euch!

> Megi Schumacher, Katechetin

Die Rorate-Feier findet am Montag, 15. Dezember, um 7.00 Uhr in der Pfarrkirche statt.



Kindergottesdienst

Am Sonntag, 7. Dezember, um 10.30 Uhr findet der nächste Kindergottesdienst im Pfarrsäli statt.

Frauengemeinschaft

Jassen

Am **Donnerstag, 11. Dezember,** um 14.00 Uhr findet das «Jassen für alle» im Restaurant Kreuz statt.

Nach dem »Jass» wird ein kleiner Imbiss serviert.

Senioren-Adventsfeier

Am **Mittwoch, 17. Dezember,** findet die Senioren-Adventsfeier statt.

Wie die letzten Jahre treffen sich die Frauen und Männer 60plus um 11.30 Uhr in der Jagdhütte Holzwäge.

Geniessen und Feiern, das gemütliche Zusammensein pflegen und ein reger Gedankenaustausch sollen im Zentrum stehen.

Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung bis am 10. Dezember** bei Véronique Schwarzentruber unter 076 540 25 69 zwingend.

Die Organisatorinnen freuen sich auf viele Teilnehmende.

Gedenkgottesdienst mit Zmorgen



Donnerstag, 04.12.2025 um 08.00 Uhr in der Pfarrkirche Romoos

Die Frauengemeinschaft Romoos-Bramboden lädt alle herzlich zum Gedenkgottesdienst am Donnerstag, 04.12.2025 um 08.00 Uhr in der Pfarrkirche Romoos ein.

Anschliessend gibt es im Gemeindesaal ein feines Zmorgen, auch dazu sind alle ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns mit Euch den Gottesdienst zu feiern und freuen uns auf den Austausch beim Zmorgen. Wir wünschen euch Allen eine besinnliche und lichterfüllte Adventszeit.

Herzlichst

Euer Vorstand der Frauengemeinschaft Romoos-Bramboden



Schokoladenherzen für das Kinderspital Bethlehem

Mit herzlichen Grüssen aus Sursee

Das Caritas Baby Hospital in Bethlehem ist einer Gruppe Freiwilliger in Sursee buchstäblich ans Herz gewachsen. Sie verkauft für das Spital im Advent Schokoladenherzen und bringt so Jahr für Jahr einen fünfstelligen Betrag zusammen.

Eine Gruppe Frauen steht in einem Raum des Kapuzinerklosters um einen Tisch und packt. Auf dem Tisch stapeln sich Schachteln von Schokoladenherzen. 1300 davon hat die Gruppe für die Adventsaktion Sursee, wie der Schokoladenverkauf heisst, dieses Jahr bestellt, 45 Stück enthält jede Schachtel, macht also 58500 Herzen oder fast eine Tonne Schokolade. Die 350 Pakete gelangen in alle Kantone, ausgenommen das Tessin. Ab diesem Jahr kostet ein Herz neu zwei Franken. Schokolade und Porto sind teurer geworden.

Im Blauring verankert

Voraussichtlich werden auch heuer mindestens 70000 Franken Reinerlös zusammenkommen, die dem Kinderspital Bethlehem überwiesen werden können. «Uns wurde einmal gesagt, mit diesem Geld könne das Spital eine Woche lang betrieben werden», sagt Klara Aerne, eine der zehn Freiwilligen. Das motiviere sie.

Die 75-jährige Martha Troxler, die Dienstälteste unter den Freiwilligen der Adventsaktion, war schon 1969 dabei, als der damalige Blauringpräses die Aktion nach Sursee holte (siehe Kasten). Seither ist diese einerseits im Blauring verankert – mit zwei Ausnahmen sind die derzeitigen Freiwilligen alles ehemalige Blauringleiterinnen. Andererseits trägt Sursee selbst am meisten zum Erfolg bei und setzt um die 10000 Schokoladenherzen ab. Ab-



Einpacken für die Adventsaktion (von links): Klara Aerne, Ursula Häller, Brigitte Käch, Irene Jacquemai und Martha Troxler. Bild: Roberto Conciatori

Initiativer Blauring-Präses

Das Kinderspital Bethlehem, das Caritas Baby Hospital, geht auf die Zeit nach der Staatsgründung Israels 1948 und das damit verbundene Flüchtlingselend zurück. Der Verein Kinderhilfe Bethlehem in Luzern betreibt es.

1951 wurden erstmals Scholokadenengel für das Kinderspital verkauft, was bald der Blauring Schweiz organisierte. Als 1969 die Caritas eine Dezembersammlung ins Leben rief und einen Teil des Erlöses dem Verein Kinderhilfe Bethlehem zukommen liess, stellte sie den Schokoladenverkauf ein. Der Surseer Priester Andreas Hofer (1910–1985), Vorstandsmitglied der Kinderhilfe und Präses des Blaurings Sursee, holte die Aktion darauf in seine Pfarrei, wo sie seither Freiwillige organisieren.

adventsaktion-sursee.ch

wechselnd sind Jungwacht, Blauring und Pfadi für den Hausverkauf verantwortlich. Sie tun dies ebenfalls freiwillig. Am Chlausmärt stehen die Adventsaktions-Frauen selbst am Stand, die Papeterie von Matt bietet die Herzen an der Kasse an.

Die Schokoladenherzen werden überhaupt vielseitig verkauft: Sie liegen an Freiwilligen-Essen neben dem Teller, werden an Rorategottesdiensten verschenkt, von Firmen dem Weihnachtsbrief beigelegt oder vielen Leuten an Weihnachtspäckli und Christbaum geknüpft.

«Riesige Solidarität»

Der Krieg, der vor zwei Jahren erneut und heftiger als je zuvor ausbrach, hat den Erlös nicht etwa gemindert. Im Gegenteil. Martha Troxler spricht von einer «riesigen Solidarität». Die Menschen im Heiligen Land müssten weiterhin unterstützt werden, ungeachtet ihrer Herkunft und Religion.

Dominik Thali

Kontakte

Pastoralraum Unteres Entlebuch

Dorf 51 6162 Entlebuch 041 480 12 68 sekretariat@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag, 8.00–11.00 Uhr

Leitungsassistentin:

Katrin Roth

Sie werden über die Telefonnummer des Pastoralraumes informiert, welche Nummer in Notfällen zu wählen ist.

Seelsorge

Elisabeth Zürcher Heil,

Pastoralraumleiterin MTh Dorf 51 6162 Entlebuch 041 480 12 68/079 521 71 36 elisabeth.zuercher@ pastoralraum-ue.ch

Arogya Salibindla,

Leitender Priester Dorf 51 6162 Entlebuch 041 480 12 68/077 521 84 96 arogya.salibindla@ pastoralraum-ue.ch

Jakob Zemp, Wallfahrtspriester

Hospiz Heiligkreuz 1 6166 Hasle 041 484 12 80 wallfahrtspriester@ heiligkreuz-entlebuch.ch

Marianne Portmann

Seelsorge-Mitarbeiterin 079 105 65 37 marianneportmann@bluewin.ch

Doppleschwand

Röm.-kath. Pfarramt
Pfarreisekretariat
Romooserstrasse 2
6112 Doppleschwand
041 480 42 16
doppleschwand@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Freitag, 8.00-11.30 Uhr

Sekretärin:

Gabi Stalder-Hofstetter

Sakristaninnen:

Karin Schärli-Renggli 079 429 20 93 Lucia Unternährer-Felder 079 709 99 62

Entlebuch

Röm.-kath. Pfarramt
Pfarreisekretariat
Dorf 51
6162 Entlebuch
041 480 12 68
entlebuch@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag, 8.00–11.00 Uhr

Sekretärinnen:

Nelly Zemp-Iten Beatrice Schwarzentruber

Sakristanin:

Heidi Baumann-Meier 041 480 29 31/076 389 91 10

Sakristanin Finsterwald:

Karin Felder-Zanon 079 721 48 71

Hauswartin Kirche Finsterwald

Renate Röösli-Hofstetter 041 480 00 61

Hasle

Röm.-kath. Pfarramt Pfarreisekretariat Dorf 13 6166 Hasle 041 480 11 94 hasle@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Dienstag und Freitag, 9.00-11.00 Uhr

Sekretärinnen:

Ruth Schnider-Schmid Pia Koch-Roos

Sakristanin:

Evelyne Aeschlimann 079 433 55 11

Romoos und Bramboden

Röm.-kath. Pfarramt Pfarreisekretariat Dorf 20 6113 Romoos 041 480 13 59 romoos@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Freitag, 7.30-11.30 Uhr

Sekretärin:

Beatrice Schwarzentruber

Sakristanin Romoos:

Claudia Moser-Furrer 041 480 00 80/079 444 06 09

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.pastoralraum-ue.ch Impressum Herausgeber und Redaktion: Pastoralraum Unteres Entlebuch Dorf 51, 6162 Entlebuch, 041 480 12 68

Erscheint monatlich

Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch Druck und Versand: Brunner Medien AG, 6010 Kriens, www.bag.ch

Worte auf den Weg



Bild: Sylvia Stam

er über seinen Schatten springt, hat plötzlich die Sonne im Gesicht.

Anke Maggauer-Kirsche (*1948), deutsche Lyrikerin, Aphoristikerin und ehemalige Betagtenbetreuerin